

Veranstalter der
AKTION „*Saubere Hände*“

Ansprechpartner
Hygieneteam des BKH Lienz



Mag. Dr. Gernot Walder

FA für Hygiene und Mikrobiologie
Krankenhaushygieniker am
A.ö. BKH Lienz



DGKS Erna Inwinkl

Hygienefachkraft am
A.ö. BKH Lienz



DGKS Gabriele Mayr-Ernst

Hygienefachkraft i. A. am
A.ö. BKH Lienz

Impressum

Herausgeber

Hygieneteam
A.ö. BKH Lienz
Emanuel von Hiberlstrasse 5
9900 Lienz

Layout

Hygieneteam
A.ö. BKH Lienz



November 2009

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Bereits vor über 160 Jahren wurde von Ignaz P. Semmelweis die Wichtigkeit der Händedesinfektion als Infektionsprophylaxe erkannt. Die Bereitschaft seiner Kollegen zu dieser einfachen, effektiven Maßnahme die Gesundheit und das Leben der Patienten, aber auch des Personals zu schützen, war allerdings sehr gering.

Obwohl wir heute um die herausragende Stellung der Händedesinfektion in Zusammenhang mit der Verhinderung von nosokomialen (krankenhaus-assoziierten) Infektionen wissen, muss im klinischen Alltag festgestellt werden, dass - wie in vielen klinischen Studien belegt wurde - nur in 28% - 43% der Fälle die notwendige Händedesinfektion auch tatsächlich durchgeführt wird.

Diese Tatsache haben wir zum Anlass genommen, auch in unserem Haus vermehrt auf „*Saubere Hände*“ zu achten!

In Österreich wird die Zahl der Krankenhausinfektion auf ca. 55.000 Patienten pro Jahr geschätzt. Neben einem möglichen letalen Ausgang für den Patienten entstehen durch nosokomiale Infektionen auch hohe wirtschaftliche Schäden.

Schätzungen liegen bei € 50 Mio. bis € 2 Mrd.

Viele dieser Infektionen könnten durch eine hygienische Händedesinfektion vermieden werden.

Durch die Aktion „*Saubere Hände*“, die den ganzen Monat November über andauern wird, sollen Mitarbeiter, Patienten und Besucher auf die Wichtigkeit der Händehygiene aufmerksam gemacht werden.

Ein weiterer Schwerpunkt der AKTION „*Saubere Hände*“ ist eine verpflichtende Einschulung aller neuen Mitarbeiter des BKH Linz in hygienischer Händedesinfektion.

Ziele der AKTION „*Saubere Hände*“

- ✿ Qualitätsverbesserung der Händedesinfektion
- ✿ Verbesserung der Patientenversorgung durch Reduktion von Krankenhausinfektionen
- ✿ Selbstschutz

Vortragsreihe der AKTION „*Saubere Hände*“

HYGIENISCHE HÄNDEDESINFEKTION

Standard-Einreibemethode für die hygienische Händedesinfektion gem. EN 1500

Schritt 1 Handfläche auf Handfläche ca. 5 Sekunden		Schritt 4 Außenseite der verschränkten Finger auf gegenüberliegende Handflächen ca. 5 Sekunden	
Schritt 2 Rechte Handfläche über linkem Handrücken – und umgekehrt ca. 5 Sekunden		Schritt 5 Kreisendes Reiben des rechten Daumens in der geschlossenen linken Handfläche – und umgekehrt ca. 5 Sekunden	
Schritt 3 Handfläche auf Handfläche mit verschränkten, gespreizten Fingern ca. 5 Sekunden		Schritt 6 Kreisendes Reiben mit geschlossenen Fingerkuppen der rechten Hand in der linken Handfläche – und umgekehrt ca. 5 Sekunden	
Bei der hygienischen Händedesinfektion das Händedesinfektionsmittel in die hohlen, trockenen Hände geben und über 35 Sekunden nach den aufgeführten Schritten bis zu den Handgelenken einreiben. Die Bewegungen jedes Schrittes fünfmal durchführen. Nach Beendigung des 7. Schrittes werden einzelne Schritte bis zur angegebenen Einreibedauer wiederholt.		Schritt 7 Kreisendes Reiben des Handgelenkes durch Drehen des Unterarms in der geschlossenen Hand – und gegenseitig ca. 5 Sekunden	

**Darauf achten, dass die Hände die gesamte Einreibzeit feucht bleiben.
Im Bedarfsfall erneut Händedesinfektionsmittel entnehmen**